

Ein ganz besonderes Highlight des Jahres 2012 war die Orchesterreise zum 1. internationalen Musikantentreffen in Südtirol vom 04. bis 08. Oktober.

{besps}Bilder/bilder\_2012/20121004\_06\_brixen|width=211|height=211|ctrls=1{/besps}

Am Donnerstagmittag trafen die Musiker vom Bodensee in Brixen ein, wo sie sich bei einer Wanderung auf den Hausberg Ölose auf die Südtiroler Spezialitäten und auf das tolle Spätsommerwetter einzustimmten. Am Freitagmorgen ging es weiter in die Stadt Sterzing. Die historische Fußgänger-zone mit ihren schmalen Gassen, zahlreichen Cafés, Gasthäusern und Geschäften lud auch das Orchester zum Bummeln ein, bevor es am bekannten Zwölferturm in der Altstadt ein einstündiges Platzkonzert gab.

Am Abend ließen es sich die Spielerinnen und Spieler nicht nehmen, Brixen bei Nacht zu erkunden. Dort wurden typische Südtiroler Lokale ausfindig gemacht, in denen die Kameradschaft und das Vereinsleben nicht zu kurz kamen.

Dann war es endlich soweit, Samstagmorgen, Abfahrt zum Internationalen Musikantentreffen. Um 10:00 Uhr durfte das Bodensee-Akkordeon-Orchester das Treffen am bekannten Domplatz von Brixen mit einem einstündigen Konzert eröffnen. Über 400 Musikanten waren vor Ort und konzertierten an verschiedenen Stationen rund um den Domplatz, bis dann um 15:30 Uhr der Sternenmarsch der teilnehmenden Musikkapellen aus der Schweiz, Österreich und Deutschland zu bestaunen war. Grußworte des Ortsvorstehers der Stadt Brixen wie auch Urkunden wurden überreicht, bevor zum Abschluss dieses Events alle Musikanten gemeinsam am Domplatz den „Bozner Bergsteigermarsch“ spielten, dirigiert von Martina Blaser, der Orchesterleiterin des Akkordeon Orchesters Fiorini. Nicht nur Frau Blaser war beeindruckt von der Disziplin der über 400 Musiker, sondern auch der Ortsvorsteher von Brixen, der noch einmal den Bergsteigermarsch verlangte, den Frau Blaser erneut einzählte. Zitat der Dirigentin: „es ist ein tolles Gefühl, so viele Musiker dirigieren zu dürfen und alle spielen so, wie ich es vorgebe, einfach herrlich“.

Am Abend wurden alle Akteure nach Meransen zu einem Südtiroler Abend eingeladen, wo sie mit reichlich Speck, verschiedenen anderen Köstlichkeiten, sowie der Big Band Joe Gleixner, die für die gute Stimmung verantwortlich war, verwöhnt wurden. Am Sonntag hieß es, Abschied nehmen vom schönen Brixen und den vielen musikalischen Eindrücken. So wurden auch viele

neue Kontakte geknüpft, denn das Motto der Spieler lautet: Musik verbindet.

Für das Orchester war dieser Event eine tolle Bereicherung, und jetzt schon ist geplant, einmal wieder bei dem Internationalen Musikantentreffen teilzunehmen.